

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Heinrich Melchior Mühlenberg.

Muhlenberg, Henry Melchior

Providence, Pa., 01.01.1783-14.07.1783

2. - 8. März 1783

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-173248

Hon fründin aus Neuhannover walsch bei Frd. Ab.
über vorstehn.

Dienstag d 2 März sah mit der Liebf. zu hün, r. b. v. v.
nina ungermain Geliebte Hansjüngling Hon walt
und bracht und Hon allerbai Religion-Gesinnung.
Hon walt ist in der August Reise eine Karte f. d. h.
über den 25, 26 und den 13 Pf. Wann ist nur V. f. d. h.
das zum Bruchflüß der Lindhor: O. f. d. h. Moll Blut und
Müden, und walt ist - v. m. d. h. f. d. h.

Montag d 3 März: Kalt. Mittern.: ist vor unpöf-
lich von gestern, und Hon nur wenig schreiben u. lesen.

Dienstag d 4 März: bitter kalt, wie mitten im Winter:
f. d. h. Abends - v. m. d. h. und f. d. h. v. d. h. v. d. h.
f. d. h. v. d. h. v. d. h. v. d. h. v. d. h. v. d. h. v. d. h.
und über vorstehn: zu zahlen für 5 Büffel Milch 1 £ 15 s.
und schrieb abließe Briefe.

Mittwoch d 5 März: gab unsern Gösten Briefe mit nach
der Nacht: f. d. h. Tagelohn zum Brum p. d. h. v. d. h.
soll f. d. h. v. d. h. v. d. h. v. d. h. v. d. h. v. d. h. v. d. h.

Donnerstag d 6 März: wieder Tagelohn, wie gestern.
Freitag d 7 März: zu zahlen Magdlen 1 £ 2 s. 6 d. item ein
quarter Tax 11 sh. 4 d. und schrieb Briefe. Abends f. d. h.

Sonntag d 8 März: zu zahlen in der F. d. h. f. d. h. 11 sh. 3 d.

am Freitag einen Brief von unserm jüngsten Leutnanten,
H. R. mit der Nachricht, dass seine Frau gestern Abend
mit einem Fieberlein erkrankt. Nun hat uns 2 alten
Damen der Gültigste Gott schon 27 Jahre erleben lassen,
da von 5 in der vorigen Zeit und 22 noch in der Prüfung
zeit sind, nämlich 10 Kinder und 12 Mägdelein am Leben.
Ach! dass dieselben nicht auch schon verstorben wären.
Ich möchte!

Dienstag d. 9 März: draußener kalter Windsturm: kein
öfentlicher Gottesdienst: nur Traub-Andacht. Nach-
mittags Besuch von E. W. aus der Firma, der ist vor
Hilfen Jahren unterrichtet und confirmirt. Wir haben ein
Kartengütes Gespräch mit einander.

Montag d. 10 März: ein grausamer kalter Windsturm hat
ein ganzes Nachtstück gedauert, und soll früh noch sehr
sofortigen. Gott bewahre uns für Feinde-Nach! ist das
in der Rev. H. Pyles Paraphrase über die Epist. St. Pauli
an die Römer und Corinth. zu lesen in der Traubzeit: 3. 9 d.

Dienstag d. 11 März: haben wir wieder Tagelöhner im Holz-
speichern und Baumgärten. Ich habe den Meßwein zum
Anspruch für meine alte gebrauchte Felle, statt eines Brün-
nen Lins. Ausgeben 5 fl.

Mittwoch d. 12 März: am Freitag Briefe und freies Anzei-
wort. Auf die festigen Kälte und Windsturm erfolgt